

Georg Müller Verlag München

Ⓜ

In Kürze gelangt zur Versendung:

Husarenstreiche

Heldentaten aus dem Völkerringen 1914

Gesammelt von Heinz Amelung. Umschlag von Paul Renner
Mit zahlreichen Bildbeigaben. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—

Mit dem Worte „Husarenstreiche“ verbinden wir unwillkürlich verschiedene Begriffe: mutvolles Draufgängertum, Nichtachten von Gefahr und Tod, Überlisten und Überrumpeln des Feindes, rasches, kaltblütiges und entschiedenes Handeln, dem der Erfolg nicht fehlt. Zu derartigen Heldenstücken bietet das gewaltige Ringen, in dem die deutschen und österreichisch-ungarischen Truppen gegen eine Welt von Feinden stehen, fortgesetzt einzelnen oder wenigen Kriegerern erwünschte und schnell erfasste Gelegenheit. Tagtäglich lesen wir in den Blättern von solchen Leistungen, und jeder Bericht erfüllt uns von neuem mit berechtigtem Stolz und siegesicherer Freude über den herrlichen Geist, der in unserem Heere herrscht, der jeden einzelnen, vom hohen Offizier bis zum einfachen Musketier herab, befeelt. Aber was in den Zeitungen veröffentlicht ist, wird oft nur in einem kleinen Kreise bekannt und unter der Überfülle von Neuigkeiten und Ereignissen bald vergessen. Vor diesem natürlichen Schicksale sollen die Berichte gerettet werden. Es wird deshalb hier eine Auswahl derselben gesammelt und so ein Buch geschaffen, das einen dauernden Wert behalten wird.

Alle Waffengattungen der Armee, auch

Flieger und Automobilisten, sowie die Marine
sind mit Heldentaten vertreten, wobei ein herzerfrischender Humor oft zum Durchbruch kommt.

Es braucht nicht erwähnt zu werden, daß mit diesem sehr gut ausgestatteten Buche ein großer Erfolg bei einigermaßen tätiger Verwendung erzielt werden kann. Ich bitte sich deshalb reichlich mit Exemplaren zu versehen. Ich liefere, wenn auf diesem Zettel bis

1. Febr. bestellt, mit 40% u. 7/6, 25 Expl. mit 50%, Einband no.